

DARUM GEHT ES

Am 27. November 2016 stimmen wir über die Volksinitiative «Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie (Atomausstiegsinitiative)» ab. Die Initiative wurde im Nachgang zur Reaktorkatastrophe in Fukushima lanciert.

Das Input-Referat hält Prof. Anton Gunzinger. Er beschäftigt sich seit Jahren mit der Energiewende und geht der Frage nach, wie die Schweiz ihren Ressourcenverbrauch ohne Einbussen ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und unter Beibehaltung des Wohlstands drastisch verringern kann. In seinem Plädoyer belegt er, wie wir uns, trotz Verzicht auf Kernkraftwerke, zu 100 Prozent mit Strom aus erneuerbaren Energien (Wasser, Sonne, Wind, Kehrlichtverbrennung, Biomasse) versorgen können. Er plädiert für ein intelligent gesteuertes «Kraftwerk Schweiz», das unabhängig vom Ausland und ohne sich von Europa abzuschotten funktioniert.

Herr Gunzinger hat drei Szenarien aufgestellt: Das Modell «Weiter wie bisher», das Modell «Energienstrategie des Bundes» und ein eigenes Modell «Gunzinger». Seine Resultate und Erkenntnisse stellt er an dieser Veranstaltung vor.

Anschliessend an das Referat diskutieren Anton Gunzinger, die Nationalrätin und Präsidentin der Grünen Regula Rytz und der Zürcher FDP-Ständerat Ruedi Noser über die Atomausstiegsinitiative und die erwähnten Szenarien. Das Podium wird geleitet vom stellvertretenden Chefredaktor des Landboten, Jakob Bächtold.



Stellvertretender Chefredaktor «Landbote»

Jakob Bächtold |
Moderation



Prof. Dr. Anton Gunzinger |
Vortrag: «Kraftwerk Schweiz» und Podiumsredner



Regula Rytz |
Podiumsrednerin

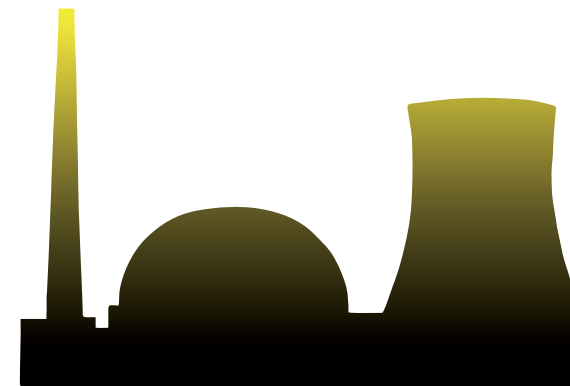


Ständerat Ruedi Noser |
Podiumsredner

Studium zum Elektroingenieur und Promotion an der ETH Zürich. Lehrauftrag in Computerarchitektur an der ETH und Unternehmer. Seine Firma Supercomputing Systems AG in Zürich entwickelt mit rund 100 Mitarbeitenden im Kundenauftrag Hard- und Software für Automobilität, ÖV, Energie, Industrie, etc. Er ist Autor des Buches „Kraftwerk Schweiz – Plädoyer für eine Energiewende mit Zukunft“.

Lehrerin, Historikerin, während 8 Jahren Gemeinderätin (Exekutive) der Stadt Bern, seit 2012 Nationalrätin Grüne und seit 2016 Präsidentin der Grünen Schweiz.

Elektroingenieur, Unternehmer und Inhaber der Noser Gruppe für Informations- und Kommunikationstechnologie, ab 2003 Nationalrat FDP, und seit 2015 Ständerat für den Kanton Zürich.



AKW - wie weiter?

**Die Energiekommission
Turbenthal lädt ein:**

Dienstag, 8. November 2016
19:30 - ca. 21:30 Uhr
Grosshalle Tösstal, Turbenthal



Energiestadt Turbenthal
natürlich nachhaltig

www.energiestadt-turbenthal.ch

PROGRAMM

19:00 Türöffnung

Informationstische Sponsoren und Energiestadt.

19:30 Beginn der Veranstaltung, Grusswort

Heinz M. Schwyter, Präsident der Energiekommission Turbenthal

19:35 Turbenthal. Energiestadt. Rezertifiziert.

Labelübergabe

19:45 Prof. Dr. Anton Gunzinger

Vortrag «Kraftwerk Schweiz»

20:30 Podiumsdiskussion

Regula Rytz, Ruedi Noser und Anton Gunzinger.
Moderation Jakob Bächtold.

anschliessend Fragen aus dem Publikum

ca. 21:30 Ende der Veranstaltung

ZIELPUBLIKUM

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Entscheidungsträgerinnen und -träger, also an uns alle: Jugendliche, Familien, Junge und Alte, aus allen möglichen Berufen. Aus dem Tösstal, aus umliegenden Gemeinden, aus dem ganzen Kanton Zürich und darüber hinaus!

Eine Veranstaltung, die Wissen vermittelt, zum Nachdenken anregt und Handlungsmöglichkeiten aufzeigt.

MEDIENPARTNER

Der Tössthaler

Der Landbote

ORGANISATION

Veranstalter

Energiekommission Turbenthal

Veranstaltungsort

Grosshalle Tösstal
Tösstalstrasse 15
8488 Turbenthal

Datum & Zeit

Dienstag, 08. November 2016
19:30 - ca. 21:30

Kosten

Eintritt frei
Keine Anmeldung erforderlich

Auskunft

info@energiestadt-turbenthal.ch

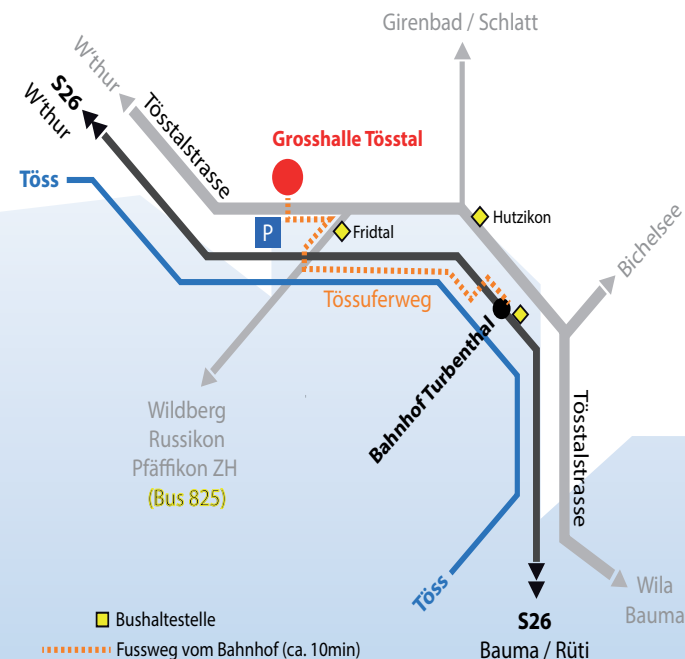
Anreise

Bitte den öffentlichen Verkehr benutzen.
Die Zahl der Parkplätze ist limitiert.

DAS VERANSTALTUNGSTHEMA...

ist uns wichtig - deshalb sind wir in der Grosshalle. Wir freuen uns, wenn Sie auch Familie, Freunde, Bekannte und Verwandte an diesen Anlass einladen! Flyerdownload und mehr Information auf: www.energiestadt-turbenthal.ch.

SITUATIONSPLAN



UNTERSTÜTZENDE GEMEINDEN

Aadorf • Bichelsee-Balterswil • Eschlikon
Hettlingen • Lindau • Pfäffikon • Russikon
Schlatt Seuzach • Wiesendangen • Wila
Wildberg Winterthur • Zell

SPONSOREN



Brandes Energie



energieberatung
region winterthur



Baggerbetrieb
Hasenfratz AG



HEIM AG
Heizsysteme



meier-kägi



SOLTOP
SONNE WÄRME STROM

VOLTA WEGMANN
Elektro und Telecom AG Wärmetauscher



Tele Sommer